

# **Moderne und nachhaltige Infrastruktur sichert neues Leben auf altem Kohlestandort Espenhain - 17 Mio. Euro in die Zukunft investiert**

10.09.2008

Abschluss der Neuerschließungsarbeiten im Industrie- und Gewerbepark Espenhain (Landkreis Leipzig) mit Straßeneinweihung

Leipzig/Espenhain. Nach fast genau sechs Jahren erfolgte am 10.09.2008 der vorläufige Abschluss der Neuerschließung des alten Industriestandortes Espenhain. Auf rund 66 Hektar Fläche wurden seitdem in zwei Bauabschnitten folgende Leistungen realisiert:

- Neubau von über 17 Kilometer Straßen, Trink- und Abwasserleitungen
- Einbringen von entsprechendem Straßenbegleitgrün
- Errichtung der dazugehörigen Straßenbeleuchtung
- Sanierung Haldendurchlass und Errichtung von Regenwasserrückhaltebecken
- Bau des Anschlusses an die Staatsstraße 48 (nach Kitzscher)

Insgesamt wurden dafür mehr als 17 Millionen Euro aus GA-Mitteln zur Verfügung gestellt. Grundlage der Arbeiten bildete ein städtebaulicher Rahmenvertrag zwischen LMBV, Gemeinde Espenhain, Abwasserzweckverband Espenhain und Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land, in dem die LMBV als Geschäftsbesorger für die Kommune fungierte.

Diese Arbeiten haben nicht nur die Zukunft für diesem Standort gesichert sondern auch das Vertrauen von über 20 Unternehmen honoriert, die sich bereits seit Anfang der 90er Jahre hier angesiedelt haben. Im Zentrum des Wirtschaftsraumes Mitteldeutschland verfügt der Industrie- und Gewerbepark Espenhain heute über einen guten Bundesstraßen- und Autobahnanschluss, liegt nahe dem Flughafen Leipzig/Halle und in Nachbarschaft zu etablierten Wirtschaftsstandorten (Automobilindustrie, Energieversorgung, Chemieindustrie).

Mit der offiziellen Fertigstellung des letzten Straßenabschnittes fanden die Erschließungsarbeiten nun einen vorläufigen Abschluss. Bei einem Festakt im Bereich der ehemaligen Schaltwarte wurde aus diesem Anlass die neu geschaffene Anbindung an die Staatsstraße 48 als „Werner-von-Boie-Straße“ eingeweiht. Damit werden die Verdienste von Prof. Dr.-Ing. Werner Boie als Pionier der Kraftwerkstechnik und sein spezielles Wirken als Ingenieur am Standort Espenhain gewürdigt.

